

## **Verwaltungshaushalt**

Der Verwaltungshaushalt enthält die laufenden Einnahmen und Ausgaben. Hier erscheint also der Aufwand für die laufende Verwaltung und dessen Deckung.

**Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand:** Laufender Sachaufwand des Verwaltungshaushalts, vor allem für Unterhalt und Bewirtschaftung von Immobilien und Fahrzeugen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Mieten und Pachten, Dienst- und Schutzkleidung, Aus- und Fortbildung des Personals, Steuern und Versicherungen, andere laufende Geschäftsausgaben sowie Abschreibung und Verzinsung des Anlagekapitals.

**Zuweisungen des Landes für Schulen:** Zuschüsse zu den Lehrerkosten kommunaler weiterführender und berufsbildender Schulen nach dem Bayerischen Schulfinanzierungsgesetz.

**Zuweisung für den öffentlichen Personennahverkehr:** Zuweisungen für die Förderung von Investitionen, von Verkehrskooperationen und zur Abgeltung von Vorhaltekosten nach Art. 20 ff BayÖPNVG, die aus dem Landesaufkommen der Kraftfahrzeugsteuer entnommen werden.

## **Sicherheit**

### **Kriminalstatistik**

Die Polizeiliche Kriminalstatistik erfasst bundeseinheitlich alle der Polizei bekannt gewordenen strafrechtlichen Sachverhalte unter Beschränkung auf ihre wesentlichen Inhalte. In ihr werden die von der Polizei bearbeiteten Straftaten einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche registriert. Einbezogen sind auch die vom Zoll bearbeiteten Rauschgiftdelikte. Nicht enthalten sind Ordnungswidrigkeiten, Staatsschutz- und Verkehrsdelikte. Zählseinheiten sind einerseits die der Polizei bekannt gewordenen Fälle (Straftaten), die aufgeklärten Fälle und die ermittelten Tatverdächtigen.

Voraussetzung für die Fallerfassung sind hinreichend konkretisierte Daten und überprüfbare Anhaltspunkte hinsichtlich Tatbestand, Tatort/Tatörtlichkeit und Tatzeit/Tatzeitraum. Jede der Polizei bekannt gewordene Straftat ist ohne Rücksicht auf die Zahl der Geschädigten als 1 Fall erfasst. In Tateinheit begangene Straftaten sind als 1 Fall unter der Straftat erfasst, für die nach Art und Maß die schwerste Strafe droht. Dies gilt auch für sogenannte gleichartige Folgehandlungen, bei denen es sich um wiederholte Begehungen derselben rechtswidrigen Handlung zum Nachteil eines Geschädigten, oder ohne dass Geschädigte vorhanden sind, handelt. Dagegen zählen (in Tatmehrheit) begangene Straftaten zum Nachteil verschiedener Geschädigter (z.B. wiederholter Diebstahl aus Kraftfahrzeugen) als jeweils ein Fall. Ein aufgeklärter Fall ist die Straftat, für die nach dem polizeilichen Untersuchungsergebnis ein mindestens namentlich bekannter oder auf frischer Tat ergriffener Tatverdächtiger festgestellt worden ist. Für den Nachweis der ermittelten Tatverdächtigen gilt folgendes: Tatverdächtig ist jeder, der nach dem polizeilichen Untersuchungsergebnis aufgrund zureichender tatsächlicher Anhaltspunkte verdächtig ist, eine Straftat begangen zu haben. Dazu zählen auch Mittäter, Anstifter und Gehilfen.

Ein Tatverdächtiger, für den im Berichtszeitraum mehrere Fälle der gleichen Straftat festgestellt wurden, wird (im selben Bundesland) nur einmal gezählt. Werden einem Tatverdächtigen im Berichtszeitraum mehrere Fälle verschiedener Straftatengruppen zugeordnet, wird er für jede Gruppe gesondert, für die Gesamtzahl der Straftaten dagegen nur einmal gezählt. Die Tatverdächtigen bei den einzelnen Straftaten (-gruppen) lassen sich daher nicht zur Gesamtzahl der Tatverdächtigen addieren.

## **Wahlen**

### **Direktsitze**

Sind die Mandate eines Parlaments, deren Abgeordnete für ein im jeweiligen Wahlgesetz geregeltes Teilgebiet Bayerns durch Mehrheitswahl bestimmt werden. Bayern ist für die Bundestagswahl in 44 Wahlkreise, für die Landtagswahl in 92 Stimmkreise eingeteilt, so dass 44 bzw. 92 Direktsitze errungen werden können.

## Die Preisüberwachungsmaßnahmen

Jahr	Anzahl der		Beträge der		
	Geld- bußen	gebührenpflichtigen Verwarnungen	Geldbußen	gebührenpflichtigen Verwarnungen	insgesamt
1994	34	175	6 621	4 057	10 678
1995	18	155	2 531	3 712	6 243
1996	34	146	4 116	3 482	7 598
1997	24	109	3 451	2 705	6 156
1998	14	87	2 071	1 899	3 970
1999	23	135	3 298	4 218	7 516
2000	18	108	2 096	3 362	5 458
2001	22	89	2 250	2 710	4 960
2002	34	99	4 105	2 905	7 010
2003	37	53	3 950	1 535	5 485

Quelle: Kreisverwaltungsreferat.

## Die Lebensmittelkontrollen

Jahr	Lebensmittelkontrollen der städtischen Bezirksinspektionen	Verwarnungen und Bußgelder	Anzeigen zur Strafverfolgung
1994	33 721	878	120
1995	30 814	1 154	126
1996	30 060	952	104
1997	29 438	738	97
1998	30 911	393	73
1999	32 655	767	118
2000	29 807	894	179
2001	28 598	745	95
2002	30 929	658	79
2003	26 321	788	85

Quelle: Kreisverwaltungsreferat.

## Die Münchner Polizei

Jahr	Personalstand (Beamte) 1)		Kraftfahrzeuge 1)	Fahrleistungen km
	insgesamt	darunter Schutzpolizei		
2000	6 165	4 726	1 172	17 684 872
2001	6 004	4 574	1 149	17 032 997
2002	5 884	4 499	1 231	17 112 545
2003	5 893	4 490	1 187	16 932 803

Quelle: Bayerisches Landeskriminalamt.

1) Stand am Jahresende.

## Die Straftaten in den Stadtbezirken 2003 1)

Stadtbezirk	Straftaten insgesamt 2)	davon							
		Straftaten gegen das Leben	Delikte gegen die sexuelle Selbstbestimmung	Roheitsdelikte u. Straftaten gegen die persönl. Freiheit	Diebstahl		Vermögens- und Fälschungsdelikte	Sonstige Straftaten	
					Ein-facher	Schwe-rer		gem. StGB	gem. straf-rechtl. NebenG
	0000 - 7000 3)	0000	1000	2000	3***	4***	5000	6000	7000
1 Altstadt-Lehel	12 778	1	65	789	6 542	694	2 187	1 538	962
2 Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt	15 938	6	98	1 452	4 839	1 020	2 852	2 186	3 485
3 Maxvorstadt	4 898	1	83	477	1 514	692	594	1 012	525
4 Schwabing-West	3 272	2	38	313	853	723	480	638	225
5 Au-Haidhausen	4 784	2	33	525	1 301	593	717	948	665
6 Sendling	2 228	-	39	266	567	411	272	431	242
7 Sendling-Westpark	2 431	1	34	286	485	459	305	584	277
8 Schwanthalerhöhe	2 424	1	27	377	544	459	282	434	300
9 Neuhausen-Nymphenburg	4 960	5	68	568	1 167	988	680	985	499
10 Moosach	3 461	-	37	370	1 109	553	560	652	180
11 Milbertshofen-Am Hart	4 777	1	64	684	1 007	779	654	1 044	544
12 Schwabing-Freimann	7 747	3	96	898	2 277	1 047	1 156	1 317	953
13 Bogenhausen	3 569	-	45	292	674	666	1 002	640	250
14 Berg am Laim	3 062	3	26	610	688	462	281	436	556
15 Trudering-Riem	2 592	3	24	234	553	479	373	564	362
16 Ramersdorf-Perlach	6 835	5	73	767	2 133	1 049	1 143	1 170	495
17 Obergiesing	2 613	1	54	348	501	335	403	510	461
18 Untergiesing-Harlaching	1 850	4	39	221	390	357	259	463	117
19 Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Fürstenried-Solln	3 603	2	39	377	979	671	471	719	345
20 Haderm	1 980	2	22	285	465	434	227	422	123
21 Pasing-Obermenzing	3 331	1	44	372	865	670	483	577	319
22 Aubing-Lochhausen-Langwied	1 829	1	24	292	390	338	229	439	116
23 Allach-Untermenzing	1 017	-	12	129	233	229	116	209	89
24 Feldmoching-Hasenbergl	2 611	1	44	452	569	467	322	619	137
25 Laim	2 825	2	33	419	645	484	347	566	329

Quelle: Bayerisches Landeskriminalamt.

1) Einschließlich Delikte der Fremddienststellen (LKA, BGS und Post).- 2) Straftaten aus dem Gesamtbestand, die den einzelnen Stadtbezirken zuordenbar sind.- 3) Schlüsselzahlen der Straftaten(gruppen) der Polizeilichen Kriminalstatistik. **Siehe Karte auf Seite 237.**

## Erfasste und aufgeklärte Straftaten 2003

Straftat	Schlüsselzahl nach PKS 1)	Erfasste Straftaten	Aufge- klärte Straftaten
<b>Straftaten insgesamt</b>	0000 - 7000	<b>113 354</b>	<b>66 234</b>
und zwar			
Mord	0100	12	20
Alle übrigen (vorsätzlichen) Tötungen	0200, 0300, 0400	36	49
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1000	1 258	977
darunter Vergewaltigung	1110	217	171
sexueller Missbrauch von Kindern	1310	223	170
Raub, räuberische Erpressung	2100	887	491
darunter sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	2170	200	76
Körperverletzung	2200	8 595	7 635
darunter gefährliche und schwere Körperverletzung	2220	2 558	2 168
leichte (vorsätzliche) Körperverletzung	2240	5 659	5 135
Diebstahl ohne erschwerende Umstände (von ****)	3***	33 274	14 679
Diebstahl unter erschwerenden Umständen (von ****)	4***	15 210	2 722
Diebstahl insgesamt	****	48 484	17 401
darunter Ladendiebstahl	*26*	10 757	10 401
Wohnungseinbruchsdiebstahl	435*	995	246
Diebstahl aus Kraftfahrzeugen	*50*	3 815	584
Diebstahl an Kraftfahrzeugen	*550	1 837	253
Taschendiebstahl	*90*	4 076	118
Diebstahl (einschl unbefugt. Gebrauch) von Kraftwagen,	***1	469	175
Moped und Krafträdern,	***2	353	86
Fahrrädern	***3	6 054	891
Betrug	5100	14 727	11 401
darunter Leistungerschleichung "Schwarzfahren"	5150	2 542	2 510
Veruntreuung	5200	528	526
Unterschlagung	5300	1 745	1 095
Urkundenfälschung	5400	1 146	1 076
Geld- und Wertzeichenfälschung	5500	55	48
Brandstiftung	6400	228	151
darunter vorsätzliche Brandstiftung	6410	94	39
Wettbewerbs-, Korruption-, Amtsdelikte	6500	178	165
darunter Vorteilnahme, Bestechlichkeit	6510	44	45
Beleidigung	6730	3 699	3 326
Sachbeschädigung	6740	11 243	2 139
darunter Sachbeschädigung an Kraftfahrzeugen	6741	4 390	749
sonstige Sachbeschädigungen auf Straßen, Wegen, Plätzen	6743	3 462	387
Verstöße gegen das BtMG und Verordnung	7300	4 955	4 838
Rauschgiftkriminalität (Zusammenfassung aller einschlägigen Straftaten einschließlich direkte Beschaffungskriminalität)	8910	5 079	4 947
Gewaltkriminalität (Zusammenfassung aller einschlägigen Straftaten)	8920	3 699	2 887
Umweltkriminalität (Zusammenfassung aller einschlägigen Straftaten)	8980	191	141
Straßenkriminalität (Zusammenfassung aller einschlägigen Straftaten)	8990	25 326	3 985

Quelle: Bayerisches Landeskriminalamt.

1) Schlüsselzahlen der Straftaten(gruppen) der Polizeilichen Kriminalstatistik.

**Siehe Grafik auf Seite 239.**

## Tatverdächtige Personen 2003 nach Straftaten

Straftat	Schlüsselzahl nach PKS 1)	zusammen 2)
Tatverdächtige insgesamt 3)	0000 - 7000	<b>49 542</b>
und zwar		
Mord	100	22
Alle übrigen (vorsätzlichen) Tötungen	0200, 0300, 0400	70
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1000	853
darunter Vergewaltigung	1110	169
sexueller Missbrauch von Kindern	1310	168
Raub, räuberische Erpressung	2100	702
darunter sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	2170	135
Körperverletzung	2200	8 035
darunter gefährliche und schwere Körperverletzung	2220	3 277
leichte (vorsätzliche) Körperverletzung	2240	4 787
Diebstahl ohne erschwerende Umstände (von ****)	3***	12 932
Diebstahl unter erschwerenden Umständen (von ****)	4***	1 747
Diebstahl insgesamt	****	14 188
darunter Ladendiebstahl	*26*	9 220
Wohnungseinbruchsdiebstahl	435*	191
Diebstahl aus Kraftfahrzeugen	*50*	313
Diebstahl an Kraftfahrzeugen	*550	195
Taschendiebstahl	*90*	135
Diebstahl (einschl unbefugt. Gebrauch) von Kraftwagen, Moped und Krafträdern,	***1	211
Fahrrädern	***2	95
	***3	951
Betrug	5100	8 376
darunter Leistungerschleichung "Schwarzfahren"	5150	2 449
Veruntreuung	5200	345
Unterschlagung	5300	1 094
Urkundenfälschung	5400	1 043
Geld- und Wertzeichenfälschung	5500	66
Brandstiftung	6400	155
darunter vorsätzliche Brandstiftung	6410	41
Wettbewerbs-, Korruption-, Amtsdelikte	6500	187
darunter Vorteilnahme, Bestechlichkeit	6510	54
Beleidigung	6730	3 199
Sachbeschädigung	6740	1 943
darunter Sachbeschädigung an Kraftfahrzeugen	6741	636
sonstige Sachbeschädigungen auf Straßen, Wegen, Plätzen	6743	265
Verstöße gegen das BtMG und Verordnung	7300	4 745
Rauschgiftkriminalität (Zusammenfassung aller einschlägigen Straftaten einschließlich direkte Beschaffungskriminalität)	8910	4 786
Gewaltkriminalität (Zusammenfassung aller einschlägigen Straftaten)	8920	4 088
Umweltkriminalität (Zusammenfassung aller einschlägigen Straftaten)	8980	160
Straßenkriminalität (Zusammenfassung aller einschlägigen Straftaten)	8990	3 801

Quelle: Bayerisches Landeskriminalamt.

1) Schlüsselzahlen der Straftaten(gruppen) der Polizeilichen Kriminalstatistik.- 2) Personen, die mehrerer Straftaten verdächtigt werden, sind in der Insgesamt-Zeile nur einmal, dagegen bei den darunterstehenden Zahlen entsprechend oft gezählt.- 3) Einschließlich Delikte der Fremddienststellen (LKA, BGS und Post).

## und zwar

männlich	weiblich	Kinder bis unter 14 J.	Jugendliche 14 b.u.18 J.	Heranwachsende 18 b. u. 21 J.	Erwachsene über 21 J.	Ausländer
<b>37 391</b>	<b>12 151</b>	<b>1 675</b>	<b>4 756</b>	<b>4 834</b>	<b>38 277</b>	<b>22 496</b>
16	6	.	1	.	21	10
62	8	.	2	3	65	21
707	146	28	67	47	711	366
167	2	1	9	11	148	88
163	5	23	31	6	108	77
621	81	49	201	95	357	382
119	16	8	49	27	51	74
6 688	1 347	264	824	739	6 208	3 629
2 752	525	189	583	441	2 064	1 646
4 024	763	92	302	334	4 059	2 052
8 124	4 808	1 072	2 001	1 189	8 670	5 454
1 554	193	115	404	260	968	843
9 242	4 946	1 151	2 264	1 382	9 391	6 101
5 011	4 209	928	1 441	597	6 254	3 842
166	25	7	39	30	115	84
293	20	8	65	74	166	132
184	11	8	39	54	94	69
103	32	5	27	13	90	96
198	13	3	39	47	122	87
91	4	10	49	17	19	35
895	56	71	280	179	421	439
6 184	2 192	38	454	951	6 933	3 091
1 797	652	7	259	503	1 680	963
263	82	.	.	6	339	102
850	244	10	49	80	955	414
836	207	17	106	79	841	608
56	10	3	10	7	46	37
105	50	19	3	6	127	39
28	13	10	2	4	25	11
130	57	.	.	.	187	52
28	26	.	.	.	54	12
2 376	823	38	178	179	2 804	925
1 704	239	137	386	273	1 147	577
570	66	17	97	92	430	214
249	16	24	99	67	75	44
4 181	564	15	677	1 070	2 983	1 778
4 207	579	15	678	1 075	3 018	1 784
3 484	604	230	748	529	2 581	2 075
139	21	5	8	12	135	26
3 455	346	220	932	711	1 938	1 624

## Vermisste Personen

Jahr	Vermisste insgesamt			Kinder unter 14 Jahren			Jugendliche von 14 - 18 Jahren			Erwachsene ab 18 Jahre		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
2000	768	874	1 642	117	93	210	198	404	602	453	377	830
2001	781	849	1 630	86	87	173	236	420	656	459	342	801
2002	758	744	1 502	104	79	183	239	348	587	415	317	732
2003	793	863	1 656	91	91	158	274	458	732	428	338	766

Quelle: Bayerisches Landeskriminalamt.

## Rauschgifttote in München 1), Bayern und Bund

Jahr	München	Bayern	Bund
2000	89	340	2 037
2001	66	287	1 840
2002	65	217	1 513
2003	72	230	1 477

Quelle: Bayerisches Landeskriminalamt.

1) Auffindungsort im Bereich des Polizeipräsidiums München (München, Oberschleißheim, Unterschleißheim, Ottobrunn, Haar, Ismaning, Unterhaching, Grünwald, Pullach, Planegg).

## Rauschgifttote in München 1)

Jahr	Rauschgifttote									
	insgesamt	davon				darunter		Durchschnittsalter (Jahre)		
		männlich	%	weiblich	%	Ausländer	%	insgesamt	männlich	weiblich
2000	89	66	74,2	23	25,8	12	13,5	32,3	32,0	33,2
2001	66	53	80,3	13	19,7	6	9,1	33,4	32,9	35,5
2002	65	54	83,1	11	16,9	9	13,8	31,0	31,1	30,5
2003	72	53	73,6	19	26,4	12	16,7	33,4	33,6	33,0

Quelle: Bayerisches Landeskriminalamt.

1) Auffindungsort im Bereich des Polizeipräsidiums München (München, Oberschleißheim, Unterschleißheim, Ottobrunn, Haar, Ismaning, Unterhaching, Grünwald, Pullach, Planegg).

## Rauschgifttote nach Alter und Geschlecht 1)

Alter (Jahre)	2002			2003		
	männlich	weiblich	%	männlich	weiblich	%
15 - 19	2	1	4,6	1	-	1,4
20 - 25	14	2	24,6	8	5	18,1
26 - 30	13	1	21,5	12	3	20,8
31 - 35	8	5	20,0	12	4	22,2
36 - 40	10	1	16,9	9	3	16,7
41 - 50	7	1	12,3	9	3	16,7
51 u. älter	-	-	-	2	1	4,2

Quelle: Bayerisches Landeskriminalamt.

1) Auffindungsort im Bereich des Polizeipräsidiums München (München, Oberschleißheim, Unterschleißheim, Ottobrunn, Haar, Ismaning, Unterhaching, Grünwald, Pullach, Planegg).